



Vorwort

Liebe Hockey-, liebe Tennis- und liebe Bogensportfreunde,

Corona, und immer noch Corona, aber doch Licht am Ende des Tunnels. Nachdem die Landesregierung den Sportbetrieb, wenn auch mit gewissen Einschränkungen, wieder zugelassen hatte, haben wir im Vorstand sogleich gehandelt. Noch im März wurde für unsere Hockeykinder das Training aufgenommen, zugleich durften die Bogensportler wieder auf die Anlage. Auch unser Tennistrainer Manni Schütt wurde aktiv und schaffte es mit viel Eigeninitiative, dass die beiden Tennisplätze in kurzer Zeit fertiggestellt wurden, so dass auch er Ende März bereits starten konnte. Leidtragende sind demgegenüber leider weiterhin unsere Computerfreunde, da das Clubhaus für Treffen von Mitgliedern nach wie vor nicht genutzt werden darf.



Dr. Stefan Pickert

Ihre Arbeit aufgenommen haben zwischenzeitlich die beiden Mähroboter. Dies läuft bisher sehr gut, in welchem Umfang der Bauhof daneben in die Platzpflege eingebunden bleiben muss, müssen wir abwarten. Den Platz zu Beginn der Feldsaison abziehen und düngen haben wir dort in Auftrag gegeben, möglicherweise müssen weitere Arbeiten folgen. Denn nach wie vor ist der Platz doch recht uneben.

Wie bereits berichtet, werden wir in absehbarer Zeit die Vorarbeiten für die Erneuerung der Beleuchtung auf den Zuwegungen vom Parkplatz und der Straße zum Clubhaus beginnen. Wann die Arbeiten vollends ausgeführt werden, lässt sich allerdings noch nicht sagen. Da aus Sicherheitsgründen zunächst einige Bäume an der Straße gefällt werden müssen, müssen wir die weitere finanzielle Entwicklung abwarten.

Absagen mussten wir, wie im Laufe der Zeit aber nicht anders zu erwarten war, die Jahresversammlung. Sie ausschließlich online stattfinden zu lassen, kam aus Sicht des Vorstandes nicht in Betracht, vielmehr wollen wir Sie weiterhin gerne als Präsenzveranstaltung abhalten. Da wir gemäß Satzung hierfür bis August des Jahres Zeit haben, können wir die Coronaentwicklung entsprechend weiter abwarten. Sollte es mit den Impfungen zügig weitergehen, bin ich guter Hoffnung, dass wir das Clubhaus ab dem Sommer auch wieder nutzen können.

Ich wünsche uns allen, dass es bei den Lockerungen im Hinblick auf den Sport bleibt, ebenso natürlich, dass die Nutzung des Clubhauses bald wieder möglich ist, damit auch unsere Computerfreunde sich dort wieder treffen können.

Dr. Stefan Pickert
1. Vorsitzender



Der Bildungsspender



Hilfe für:
Itzehoer Hockey-Club e.V.
Allgemeine Förderung

1.456 €, 73% finanziert

 EINKAUFEN

€ SPENDEN

... unser Verein profitiert immer, und ohne großen Aufwand. Schaut doch mal auf unserer Seite www.IHC-IZ.de vorbei.

+++++

Knaben A

Hatte ich mit meiner im letzten Bericht geäußerten Vermutung (leider) Recht, dass wir das Kindertraining, und dies galt naturgemäß nicht nur für die Knaben A, in der Halle nicht wieder aufnehmen konnten, ermöglichte die Lockerung im März, dass wir in diesem Monat bereits wieder Training, wenn auch draußen auf unserer Anlage, anbieten konnten. Zwar war es nicht gerade warm, solange es aber trocken blieb, war dies den Kindern leidlich egal. Die Trainingsbeteiligung war von Beginn an schon gut, hat sich, vor allem bei meinen Knaben A, nach den Osterferien jedoch erfreulicherweise noch merklich gesteigert. Hinzu kommt, dass wir mit Finley einen neuen Spieler begrüßen können, der mit seinen Eltern aus dem Umland von Berlin, wo er bereits Hockey gespielt hat, nach Heide gezogen ist. Zwar bedeutet dies für ihn an zunächst jedem Trainingstag eine nicht unerhebliche Fahrerei. Alternativ hat Rüdiger Claussen, der Vater von Fabio, jedoch bereits angeboten, ihn ab und zu mitzunehmen, da er selbst in Heide arbeitet. Spielerisch wollen die Knaben A jetzt, und dies hoffentlich nachhaltig, angreifen. Die letzten Trainingstage waren hier auch bereits vielversprechend, darüber hinaus hat sich positiv ausgewirkt, dass sich Magnus Sprung, ein Spieler unserer Herren, bereit erklärt hat, mich zu unterstützen.

Wann die ersten Punktspiele stattfinden werden, steht weiterhin nicht fest. Pläne liegen zwar wohl bereits vor, solange wir aber nicht einmal im Training gegeneinander spielen, sondern „nur“ Übungen machen dürfen, kommt ein Punktspieltag naturgemäß allemal noch nicht infrage.

Dr. Stefan Pickert
1. Vorsitzender



Sehr geehrtes Clubmitglied,

der Vorstand des Itzehoer Hockey-Clubs e.V. lädt Sie herzlich ein zur ordentlichen Mitgliederversammlung im Clubhaus am Freitag, den **06.08.2021, um 20.00 Uhr.**

Tagesordnung:

- TOP 1: Eröffnung und Begrüßung
- TOP 2: Feststellung der Beschlußfähigkeit (§14 (4) der Satzung)
- TOP 3: Genehmigung der Tagesordnung
- TOP 4: Totenehrung
- TOP 5: Ehrungen
- TOP 6: Vorstandsberichte:
 - 6.1 Vorsitzender
 - 6.2 Bogensportwart
- TOP 7: Kassenbericht
- TOP 8: Kassenprüfungsbericht
- TOP 9: Ältestenratsbericht
- TOP 10: Aussprache zu TOP 6-9
- TOP 11: Entlastung des Vorstandes
- TOP 12: Haushaltsvoranschlag 2021
- TOP 13: Beschluss des Haushaltsvoranschlages
- TOP 14: Wahlen
 - 14.1 Stellv. Vorsitzende/r
 - 14.2 Kassenwart/in
 - 14.3 Jugendwart/in
 - 14.4 Hockeywart/in
 - 14.5 Tenniswart/in
 - 14.6 Bogensportwart/in
 - 14.7 1 Kassenprüfer/in
 - 14.8 Ältestenrat
- TOP 15: Antragsberatung und Beschlussfassung
- TOP 16: Verschiedenes

Anträge zu TOP 15 sind gem. § 14 (4) der IHC-Satzung schriftlich mindestens 14 Tage vor der Mitgliederversammlung beim Vorstand (hier: Vorsitzender) einzureichen. Eine Teilnahme über ein **Online Tool** ist derzeit nicht geplant.

Mit freundlichen Grüßen
gez. Dr. Stefan Pickert
1. Vorsitzender



Mädchen C

In den letzten Jahren sind die Mädchen als Mannschaft sehr zusammen gewachsen. Gerade darum ist es einfach sehr schade, dass wir im Moment nicht gemeinsam trainieren können. Nicht nur die Spielerinnen, sondern auch ich als Trainerin vermisse unsere Freitage in der Halle oder auf dem Platz sehr. Die Mädchen haben so eine großartige Trainingsbeteiligung und sind immer mit voller Freude dabei. Mir macht es sehr viel Spaß zu beobachten, wie alle immer weitere Fortschritte machen und besonders das Zusammenspiel untereinander immer besser wird. Aber nicht nur auf dem Platz, auch daneben herrscht immer eine super Stimmung und ein guter Zusammenhalt. Es macht einen als Trainerin schon etwas Stolz zu sehen, wie sich die Mädchen entwickeln. Wir hatten viele Pläne für die Hallensaison. Da der Spielbetrieb nicht stattfinden sollte, wollten wir uns noch mal intensiv mit Spielzügen und Spielaufbau beschäftigen. Außerdem standen auch ein paar organisatorische Dinge auf dem Plan, wie z.B. die Wahl eines Mannschaftskapitäns.

Aber wir lassen uns von dieser Pause nicht unterkriegen. Sobald wir wieder die Möglichkeit haben, stehen wir wieder auf dem Platz und setzen all das um, was wir uns vorgenommen haben. Ich bin mir sicher, dass die Mädchen ihre Motivation nicht verloren haben und genauso begeistert dabei sind wie vorher.

Ich habe mal nachgefragt, was sie denn am meisten vermissen und warum sie überhaupt Hockey spielen. Die Antworten zeigen ganz klar, dass die Vorfreude schon groß ist und dass alle nur darauf warten, endlich den Schläger wieder in die Hand zu nehmen und zusammen mit den Mannschaftskammeraden wieder loszulegen.

Liebe Lena,

am meisten vermisse ich das Training mit der Mannschaft.

Ich spiele Hockey, weil Mama es vorgeschlagen hat und weil ich Mannschaftssport cool und hilfreich finde.

Und ich freue mich am meisten darauf alle wieder zu sehen und mit ihnen das nächste Spiel zu spielen.

Liebe Grüße Ida

Liebe Lena,

ich vermisse am meisten das Training und die Spiele.

Ich spiele Hockey, weil es mir Spaß macht.

Ich freue mich am meisten darauf alle wiederzusehen.

Liebe Grüße Millie

Auf ein hoffentlich baldiges Wiedersehen.

Lena



SmartHome – Verbindungsmöglichkeiten Wirrwarr

Es gibt verschiedene Möglichkeiten Sensoren und Aktoren an ein SmartHome System zu binden. Hier einmal ein Überblick dazu.



1. Kabellose (wireless) Verbindungen:

Es gibt WLAN, Bluetooth, Zigbee, DECT, Homematic, LoraWAN und andere Funkanwendungen. Je nachdem welche Funkfrequenz und welche Sendeleistung benutzt wird, sind die Reichweiten unterschiedlich. Per WLAN gibt es meist Funkschalter und Leistungsmessgeräte zu kaufen. Aktuell sind Shelly Aktoren sehr beliebt um alten Lichtschaltern auch eine WLAN Schaltfunktion bei zubringen. Bei Bluetooth sind es Anwendungen auf kleine Distanz, wie z.B das Nuki Schloss des IHC's an der Hauseingangstür. Zigbee ist bei vielen Anwendungen anzutreffen, wie z.B. Heizungsthermostaten, Leuchtmitteln, usw. Aber für Zigbee wird meist ein Gateway (Vermittler) ins Internet gebraucht um die Aktoren auch per Netzwerk schaltbar zu machen. DECT ist bei schaltbaren Steckdosen und Thermostaten zu finden, wenn man sich zum Beispiel die FritzBox anschaut. Ja, DECT ist auch der Standard, den die schnurlosen Telefone benutzen. Homematic bietet viele verschiedene Aktoren und Sensoren an, von Thermostaten über Dimmer bis zu Rollosteuern. Homematic ist eine Produktserie der eq3 AG.

Nun zum LoraWAN, dieses bindet Sensoren über weite Entfernungen (bis 3km) an. LoraWAN Geräte unterhalten sich auch mit einem Gateway in Richtung Internet. Dieses kann genutzt werden um energiesparend Sensoren (Temperatur, Luftfeuchte, Feinstaubmessgeräte) anzubinden.

2. Leitungsgebunden Verbindungen:

Diese sind KNX, ModBus, CAN-Bus, EIA-485 und viele andere. Bei diesen Systemen ist schon bei der Planung der Gebäude oder bei Umbauten ein bisschen mehr Vorarbeit nötig, da diese Systeme meist eigene Leitungen zur Kommunikation brauchen. Im Grundsatz wird ein sogenannten Zwei-Draht Bus, an dem sich ein Master (Zentralsteuergerät) mit den Slaves (Sensoren) unterhält aufgebaut. Meist sind beim Master auch die Schaltaktoren verbaut. Also muss eine Sternstruktur verlegen werden, was in älteren Häusern üblicherweise nicht gegeben ist. Ich hoffe der Überblick hat ein wenig geholfen.

Bei Fragen kann man sich am Donnerstag Abend ab 19 Uhr an uns wenden. Aktuell leider nur als online Version unter <https://meet2.hwstnet.de/vCCIZ>. Diese Adresse muss lediglich in einen Browser eingetragen werden, um den Kontakt herzustellen.

ComputerClub Itzehoe e.V.
Timo Detlefsen



Berlin ruft

Bei vielen Dingen im Leben, ist die Motivation etwas zu tun eine sehr starke Triebfeder. Das gilt natürlich auch für das Bogenschießen. Manch ein Bogenschütze (m,w,d) ist schon mit einem Treffer ins Gold zufrieden und feiert sich (zu Recht) den ganzen Tag. Andere streben eine immer weitere Verbesserung an und ärgern sich den ganzen Tag über den schlechten Pfeil oder die schlechte Passe (zu Unrecht?).

Besonders schwer in diesen Zeiten haben es natürlich auch unsere Turnierschützen. Die wollen ja nicht nur sich selbst, sondern auch noch möglichst viele Ergebnisse der anderen Teilnehmer hinter sich lassen. Oder "einfach" nur die Teilnahme an einer Landesmeister- oder Deutschen Meisterschaft erreichen. Einige (aber noch nicht genug) von Euch haben ja schon wieder den Weg an die Schießlinie gefunden und dabei bestimmt auch immer mal so Begriffe wie "Meisterschützen" oder "Die Finals" gehört.

Meisterschützen ist ein Turnierformat, welches der DSB aufgrund der Coronapandemie aus der Wiege gehoben hat (mehr auf der DSB Website). DIE FINALS wurden bereits 2019 schon einmal veranstaltet und sollen die sportlichen Höhenpunkte mehrerer Sportarten an ein einem Ort zur gleiche Zeit einem breiten Publikum eröffnen. In der Regel sollen das die Titelkämpfe um die Deutsche Meisterschaft sein. Für die Bogenschützen ist der Termin (03.06.) für Deutsche Meisterschaften noch zu früh. Dieses tolle Format wollte sich der Verband aber auch nicht entgehen lassen und daher wird vom 03.06.- 07.06.2021 in Berlin der Deutschland Cup ausgesprochen. Als einige Schützen von uns davon hörten waren wir schon etwas skeptisch. Wie soll man so früh so schnell in Form sein? Die dürftige Hallensaison lag gerade hinter uns. Jetzt gleich bei diesem Wetter auf volle Entfernung schießen? Und das gleich auf einem Niveau?

Aber egal, Torsten, Michael und ich hatten uns als Mastersteam viel von einer möglichen Saison erhofft. Da es aber fast keine offiziellen Meisterschaften gibt, haben wir uns der Herausforderung gestellt. Die MOTIVATION war endlich da.

Oft haben wir uns für Wertungsdurchgänge verabredet und auch wirklich bei schlechten Bedingungen (Spezialität von Torsten) so lange geschossen bis wir auch bei Wind oder/und Regen Ergebnisse hatten, von denen wir glaubten, die könnten ein Limit knacken. Ausnahme war unserer Boris. Der hat mit einer unbedarften Leichtigkeit wie sie wohl auch nur Blankbogenschützen anhaftet einfach mal mitgeschossen und sein Ergebnis auch mit eingereicht.

Als und dann die Nachricht erreichte, dass wir uns alle vier für DIE FINALS in Berlin qualifiziert hatten, war die Freude natürlich groß. Wir dürfen den IHC in Berlin auf dem geschichtsträchtigen Olympiagelände auf dem Deutschland Cup 2021 vertreten.

Berlin ruft - wir kommen!

Grüße Stefan

PS: Man kann natürlich auch einfach mal ein paar Pfeile fliegen lassen. Auch immer wieder toll und mache ich ehrlich gesagt viel zu selten.



Liebe Bogensportler,

natürlich wird es auch in diesem Jahr, vor der Jahreshauptversammlung, ein **Spartenmeeting Bogen geben. Der genaue Termin folgt per Mail.**

Tagesordnung:

- TOP 1: Eröffnung und Begrüßung
- TOP 2: Berichte und Nachfragen
- TOP 3: Turniere auf unserem Platz
- TOP 4: Samstags Feld und 3D Aktionen auf dem Platz
- TOP 5: Feldbogen im Gelände
- TOP 6: Teilnahme Ferienpassaktion / Kindertag / Wankendorfer
- TOP 7: Wahlen
 - 7.1 Spartenleiter (Vorschlag an den Vorstand)
 - 7.2 Weitere Positionen in der Sparte
- TOP 8: Mitgliederwerbung
- TOP 9: Diskussion der Punkte
- TOP 10: Verabschiedung

Gern nehmen wir Themen auf, die von euch in das Meeting mit hereingebracht werden. Diese bitte – als kurzes Stichworte - vorab an die Mailadresse: Bogensport@ihc-iz.de

Stefan Bergfeld

+++++

Der Sommer kann kommen!



Der Schirm lädt ein

Bisher hat das Wetter kaum dazu eingeladen auf unserer schönen Terrasse am Clubhaus zu verweilen. Außerdem hat bisher die Landesweite Corona Verordnung ein Treffen von mehr als 3 Personen aus unterschiedlichen Haushalten untersagt. Ab dem 17.05. ist hier nun auch wieder mehr möglich. Und das Wetter wird nun hoffentlich auch langsam besser. Daher haben wir unsere Terrassenmöbel und unseren Sonnenschirm aus dem Winterschlaf geholt und damit die Terrasse hergerichtet. Nun fehlen nur noch unsere Mitglieder die sich vor,

während oder nach dem Sport auf der Terrasse treffen.

Manfred Sprung



IHC-together mit uns, mit Gästen, mit Spaß und mit Sport



Auch in diesem Jahr werden wir, die Sportler des Itzehoer Hockey-Club, uns am 11.09.2021 mit einem großen, geselligen Turnier von der Außensaison verabschieden. Alle Sparten werden auf unserem schönen Platz ihre Turniere austragen - nach welchem Turniermodus geben die Sparten noch

bekannt. Nach der anschließenden Siegerehrung geht es - dann endlich einmal wieder - zum gemütlichen Teil über. Für das leibliche Wohl ist gesorgt, alles was das Herz begehrt wird aus Küche, Grill und Zapfhahn im Angebot sein.

Auch in diesem Jahr werden wir wieder mit Live Musik unsere Gäste, uns und das Leben feiern, und zwar mit live Irish Folk Music. Wir dürfen Mike O'Donoghue live präsentieren, ein Geschichtenerzähler, der die irischen Balladen und Trinklieder mit der Gitarre unter das Volk trägt. Wir freuen uns auf unsere Gäste aus dem Verein, und ebenso auf Besucher, Nachbarn und Freunde des Clubs!

Der Vorstand des IHC

+++++

Ferienpassaktion 2021



Wie in jedem Jahr haben wir uns als Bogensportler gemeldet, um uns an der Ferienpassaktion zu beteiligen. Wir möchten damit als Sportler und als Verein dazu beitragen, dass gerade für die Kinder dieser Stadt - nach dieser langen Zeit der Entbehrungen - wieder ein wenig mehr "Normalität" und Freude einkehrt. Das Hygienekonzept sieht u.a. vor, dass jegliches Material desinfiziert wird, und durchgehend von derselben Person im Gebrauch ist. Die Namenslisten für die Dokumentation der Anwesenheit erfolgt über ein Formular online, natürlich gilt die Einhaltung der Abstandsregelung. Einzig die Trainingsaufsichten sind davon ausgenommen, um ein sicheres Training mit den Kindern gewährleisten zu können. Diese Umstände machen die Sache nicht leichter aber mit etwas Rücksichtnahme und gutem Willen, können wir dann gemeinsam viel Spaß haben.

Kai Rasmußen



Sponsoren

Ein Verein lebt wesentlich von seinen Mitgliedern, deren Engagement und Begeisterung. Umso mehr schätzen wir die vielen Sponsoren und Freunde, die mit ihrer Unterstützung dafür sorgen, dass ein aktives Vereinsleben möglich ist. Nur dem großzügigen Engagement und der freundschaftlichen Verbundenheit mit unseren Partnern ist es zu verdanken, dass die Vereinsarbeit weiter gestärkt werden kann und weiterhin Hervorragendes geleistet wird.

Wir sagen daher allen Unterstützern ein herzliches Dankeschön und sind stolz darauf, großartige Partner und Sponsoren an unserer Seite zu wissen.



Volksbank Raiffeisenbank Itzehoe

ESKILDSEN
Itzehoe ◀ Marne ◀ Brunsbüttel
#weilstarkeLeistungLaunemacht

  

www.eskildsen.sh ◀ ESKILDSEN GmbH & Co. KG

Eine sichere Zukunft braucht
einen starken Partner.

Jan Koepke e.K.
Allianz Generalvertretung

Lindenstr. 62
25524 Itzehoe
Telefon 0 48 21.7 64 47
jan.koepke@allianz.de

www.allianz-koepke.de

Allianz 



FRÄHMCKE

KONDI TOREI & CAFE





Buchhandlung BÜCHER- KÄNGURUH

Inh. A. Meurer

Feldschmiede 74 · 25524 Itzehoe
Tel. 0 48 21/23 24 · Fax 0 48 21/ 24 33
www.buecher-kaenguruh.de

VielSeitigkeit hat einen Namen...

Der IHC Infobrief ...

... aus Deinem Verein für Dich



FARBEN HOLM

seit 1932

Ihr Fachhandel in Itzehoe

Beratung - Service - Qualität
lassen auch Sie sich individuell beraten

Öffnungszeiten unter
www.FarbenHolm.de

für Vereinsmitglieder
10 %
Rabatt

Ihr Partner im Sport

SPORT Schönbeck

Inh. Alexandra Pollard e. K.

Helenenstraße 19
25524 Itzehoe
Telefon 04821-2808
eMail:
info@sport-schoenbeck.de

Im Internet schauen...
am Ort kaufen.
Besuchen Sie unsere
Web-Seite:
www.sport-schoenbeck.de

BAUEN MIT VERSTAND!

Schröder BAUZENTRUM

hagebaumarkt

HIER HILFT MAN SICH.

Ein starkes Team für Bau, Haus und Garten!

Schröder Bauzentrum GmbH, Itzehoe & Co. KG · Emmy-Noether-Str. 2, 25524 Itzehoe · Tel. 04821 7705-0

Impressum

Anzeigen –
und Redaktionsschluss
für die Ausgabe III / 2021

01.08.2021

Herausgeber:

Itzehoe Hockey-Club e. V

Clubhaus / Anschrift:

Carl-Stein-Str. 32
25524 Itzehoe

Erscheinung:

Vier Ausgaben pro Jahr

Bankverbindung:

Volksbank Raiffeisenbank Itzehoe
IBAN: DE 33 2229 0031 0000 0165 86
BIC: GENODEF1VIT

E-Mail / WWW:

Info@ihc-iz.de
www.ihc-iz.de
www.itzehoe-hockey-club.de

Druck:

In Eigenerstellung
Leserzuschriften sollten mit dem vollen Namen gekennzeichnet sein und drücken nicht zwingend die Meinung der Redaktion aus. Für zugesandte Manuskripte sowie Fotos und deren Inhalt wird keine Haftung übernommen. Eine eventuelle Kürzung bleibt ausdrücklich vorbehalten.
Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit vorheriger Genehmigung des Herausgebers.